

Montag 14. Januar 2008

Am Morgen musste ich dann mal nach langem mal wieder alleine Frühstück, was aber auch nicht weiter schlimm war. Dann ging es wie gewohnt mit dem Taxi auf die Arbeit. Mmmh an der großen Kreuzung wo es nach links geht über die Brücke war auf einmal eine lange Autoschlange. Was war passiert? Es gab eine Grünphase extra für Linksabbieger. Um den Verkehr zu regulieren ist dies eine sinnvolle Angelegenheit. Man muss aber ziemlich lange warten bei viel Verkehr. Zum Glück musste ich dann aber nur 8 RMB bezahlen.

Im Büro war dann das übliche Geschäft angesagt. Wobei es ein paar kleine Veränderungen gab die ein bisschen Leben in die momentanen Aufgaben gebracht haben. Hierzu darf ich momentan eine Liste von Nachkontrollen zusammenstellen. Interessant war auch, dass der Fluss mittlerweile zugefroren ist. Die Leute laufen darauf jetzt Schlittschuh und manche Angeln auch.

Nach der Arbeit ging es dann erst einmal kurz nach Hause, wo schon Anna auf mich wartete. Schönes Gefühl wenn man in keine leere Wohnung komm. Aber all zu lang bin ich dort nicht geblieben. Zusammen ging es dann auf eine kleine Geburtstagsfeier von Peter der heute Geburtstag hat. Im Feierabendverkehr war mal wieder einiges los hier in Tianjin. Gleich zu Anfang war eine nicht ausgeschilderte Umleitung, wo man nicht wusste wie man fahren muss. Geschweige den eine Beleuchtung. Dann standen wir mitten drin. Für sage und schreibe 400 m haben über 10 Minuten gebraucht. Danach war aber das Größte überstanden.

In der Barstraße angekommen haben wir nach dem Restaurant gesucht. Draußen war es klirrend kalt. Es hat eine Weile gedauert bis wir die Bar gefunden haben. Von den Anderen war bis jetzt noch nichts zu sehen. Was aber nicht weiter schlimm war, da es Montag war und die Bar leer war. Somit hatten wir freie Platzwahl. Anna und ich haben uns dann auch was zum Essen bestellt. Es war eine Amerikanische Bar mit einem Amerikanischen Inhaber. Somit war mal wieder gutes westliches Essen angesagt. Beziehungsweise bei mir ein richtig guter Hamburger. Nach und nach kam dann auch der Rest. Stu der die Geschenke hatte und normalerweise mit Peter zusammen ins Fitnessstudio geht hat sich ein bisschen für heute etwas einfallen lassen warum er später geht. Er kam dann auch etwas später als alle anderen. Peter hat sich dann über unsere Geschenke sehr gefreut. In einer gemütlichen Runde haben wir uns dann unterhalten. Dort gab es dann auch eine Dartscheibe mit Stealdarts. Chris hab ich dann herausgefordert. Als Engländer muss man ja so etwas spielen können ;-). Es ist dann doch etwas anders als die E-Darts mit denen ich in Deutschland spiele. Ein paar Pfeile sind mir dann auch wieder herausgefallen und zählten somit nicht. Teilweise sogar in gar nicht so schlechten Zahlen. Grrr! Ich hab dann aber mit einem Double Out (wie ausgemacht) ziemlich schnell Schluss gemacht. Wir haben dann noch alle zusammen gegessen ehe es auch schon Zeit war wieder nach Hause zu gehen. Somit war dieser Tag auch schon wieder zu ende.